

Klimawandel
in historischen
Gärten



Verwurzelung



EINLADUNG

**Wie Innovationen unsere
Gartenkultur bewahren**

Klimawandel in historischen Gärten

Sie sind alt, sie sind schön und außerdem herrlich grün: unsere historischen Parks und Gärten. Durch den Klimawandel und seine Folgen werden diese grünen Oasen bedroht.

Wenn nicht gehandelt wird, droht der Verlust der historischen Gärten als Kulturdenkmale, Erholungs- und Begegnungsorte, als Ökosysteme und wichtiger Klimafaktor in der Stadt. Es ist unsere Aufgabe, diese lebenden und vielfältigen Orte zu schützen und mit geeigneten Maßnahmen auf klimatische Änderungen vorzubereiten.

Im Projekt „Klimawandel in historischen Gärten“ entwickeln wir innovative Konzepte und konkrete Gegeninstrumente. Ziel ist es, die sächsischen Gartendenkmale am Beispiel des Großen Gartens Dresden und des Schlossparks Pillnitz besser auf den Klimawandel einzustellen.

Hintergrundinformationen zum Projekt erhalten Sie im Wissensportal des Schloßerland Sachsen unter:

[wissen.schloesserland-sachsen.de/
klimawandel](https://wissen.schloesserland-sachsen.de/klimawandel)

MEHR
ERFAHREN





Verwurzelung

Wie Innovationen unsere Gartenkultur bewahren

Wir laden Sie herzlich ein!

Unsere Gartendenkmale sind Zeugnisse historischer Garten- und Landschaftsgestaltung, dienen als Artenspeicher und Erholungsorte. In unserer Gesprächsreihe wollen wir die Auswirkungen des Klimawandels näher betrachten: Wir diskutieren, wie man die Stadt Dresden grüner gestalten kann und wie wir unsere Gartendenkmale schützen müssen, um diese für die Zukunft zu bewahren.

Der Besuch der Veranstaltungsreihe ist kostenfrei.



Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung über die Webseite der Konrad-Adenauer-Stiftung Sachsen www.kas.de/sachsen oder über den QR-Code.





24. April 2024



Stadterneuerung und Klimaschutz – wie geht das zusammen?

Städte schaffen Identität für die in ihnen lebenden Menschen und bieten Heimat. Doch das Stadtbild unterliegt Veränderungen – Gebäude werden ersetzt, neue Infrastrukturen entstehen. Heiße Sommer heizen Flächen auf und die drohende Ressourcenknappheit wird künftige Entscheidungen für die Stadt beeinflussen. Können durch Maßnahmen wie Entsiegelung und Begrünung messbare Effekte für die Verbesserung des Stadtklimas erzielt werden? Wie erhalten wir darüber hinaus die charakteristischen Gebäude der Stadt?

COSMO Wissenschaftsforum Dresden – Kulturpalast

18:00 Uhr

Begrüßung

Lina Berends

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Jan Weber

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

18:10 Uhr

Impulsvorträge

Thomas Pieper

Abteilungsleiter Stadterneuerung,
Landeshauptstadt Dresden

Jörg Walther

BTU Cottbus-Senftenberg,
Infrastruktur- und Mobilitätsplanung

18:50 Uhr

Gespräch und Diskussion

ca. 19:30 Uhr

Ende der Veranstaltung



29. Mai 2024


SCHLOSS MORITZBURG

Denkmale der Zukunft – Nachhaltigkeit und Architektur

Der Architektur kommt in den nächsten Jahren eine besondere Verantwortung bei der Entwicklung innovativer Baukonzepte zu. Neue Herausforderungen werden sichtbar, nicht nur im Städte- und Wohnungsbau, sondern ebenso für Baudenkmale. Ihr Erhalt und ihre Pflege werten Städte und Regionen auf. Zugleich stellen sie wichtige Ankerpunkte in unserer Kulturlandschaft dar. Stehen moderne Nutzungskonzepte im Widerspruch zu einer denkmalgerechten Sanierung?

Schloss Moritzburg – Bankettsaal

18:00 Uhr

Begrüßung

Lina Berends

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Eva Gruhl

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

18:10 Uhr

Impulsvorträge

Dr. Dominique Fliegler

Leiterin Schloss Moritzburg

Bastian Reisnecker, Maximilian Kunze

Architekten Kunze Reisnecker PartG mbB

18:50 Uhr

Gespräch und Diskussion

ca. 19:30 Uhr

Ende der Veranstaltung



12. Juni 2024



Kleinvieh macht auch Mist – Artenvielfalt und Klimawandel

Der Klimawandel macht nicht nur Bäumen zu schaffen, sondern wirkt sich ebenso auf kleine Lebewesen wie Ameisen und Bienen aus, die von besonderer Bedeutung für unser Ökosystem sind. Wie können heimische Arten geschützt werden und wie müssen wir mit invasiven Arten umgehen? Welche Grenzen hat die Anpassungsfähigkeit der Ökosysteme und inwieweit muss der Mensch eingreifen?

Burg Stolpen – Kornkammer

18:00 Uhr Begrüßung

Lina Berends

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Jan Weber

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

18:10 Uhr Impulsvorträge

Dipl.-Biol. Christina Grätz

Nagola Re GmbH

Ronny Goldberg

Nationalpark- und Forstverwaltung

Sächsische Schweiz

18:50 Uhr Gespräch und Diskussion

ca.19:30 Uhr Ende der Veranstaltung



Ausblick

Nach einer Sommerpause begrüßen wir Sie zu zwei weiteren Terminen

28. August 2024



SCHLOSS & PARK PILLNITZ

Roboter im Garten – Entlastet uns Technik wirklich?

Schloss Pillnitz – Lustgarten
18:00 Uhr – ca. 19:30 Uhr

17. September 2024



GROSSER GARTEN DRESDEN

Der Wald vor lauter Bäumen – Welche Baumarten sind fit für die Zukunft?

Großer Garten Dresden – Palais Langsaal Süd
18:00 Uhr – ca. 19:30 Uhr



KOOPERATIONSPARTNER

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. statt.

DATENSCHUTZHINWEIS

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. und die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten gGmbH das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden dürfen.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter www.kas.de einsehen.

REDAKTIONSSCHLUSS

28. März 2024

GESTALTUNG

voll. nachhaltige Markenbildung

DRUCK

Gedruckt auf Soporset Premium Offset – FSC®

BILDNACHWEIS

voll. nachhaltige Markenbildung; Ben Walther; Klaus Schieckel;
stock.adobe.com – Dean Kreißig/Wirestock Creators



Sie haben Anregungen, Hinweise oder Fragen zur Veranstaltung?
Schreiben Sie uns gern an kas-sachsen@kas.de oder
klimawandel@schloesserland-sachsen.de

SACHSEN



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel
auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.

